



Für das **Sachgebiet Zuschüsse an Träger und präventive Hilfen** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

## Sozialarbeiter/-in

EGr. S 17 TVöD

(mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit)

**Zu Ihren Aufgaben gehören:** Bearbeiten von grundsätzlichen Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Gewährung von Zuwendungen an Träger der freien Wohlfahrtspflege und der Jugendhilfen im Rahmen der festgelegten Zuständigkeiten mit dem Schwerpunkt Jugendhilfen; Initiieren, Anregen und Begleiten von konzeptionellen Entwicklungen von Programmen und Maßnahmen im Rahmen der kommunalen Förderung; sachliche Prüfung und Auswertung der von den Trägern umgesetzten Programme und Maßnahmen; Mitarbeit bei der Erarbeitung eines Fördercontrollings für den Zuwendungsbereich; Kooperation mit anderen Ämtern und Institutionen im Arbeitsbereich; Teilnahme an Arbeitsgruppen und Fachtagungen; Haushaltsplanung und -überwachung; Erarbeitung von Magistratsvorlagen und Berichten sowie Stellungnahmen und Vorlagen zu Themen des Aufgabenbereichs für die städtischen Gremien, die Amtsleitung, die Dezernentin und den Magistrat; Teilnahme an Sitzungen der für den Aufgabenbereich zuständigen Gremien; Öffentlichkeitsarbeit.

**Wir erwarten:** Abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) im sozial- oder geisteswissenschaftlichen Bereich; ausgeprägte Fähigkeit sowohl zum selbstständigen als auch zum teamorientierten Arbeiten sowie zur Steuerung von Projekten; ausgeprägte Fähigkeit zur Entwicklung von praxisnahen Lösungsstrategien; sehr gutes Verhandlungsgeschick sowie gewandtes Auftreten in Verhandlungen mit Trägern; langjährige einschlägige Berufserfahrung; sehr gute Auffassungsgabe; überdurchschnittliche schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit; hohe Arbeitsorgfalt; Termingenauigkeit; hohes Maß an Flexibilität, Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft; ständige Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung und Interesse an pädagogischen Themen; sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen; interkulturelle Kompetenz; gute Kenntnisse der Verwaltungsstrukturen sind von Vorteil.

**Hinweise:** Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Richter** unter der Rufnummer (069) 212-36434 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 16.02.2018** unter Angabe der **Kennziffer Z14000/2173** an den:

**Magistrat der Stadt Frankfurt am Main**  
**Jugend- und Sozialamt – 51.3 –**  
**Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main**  
**oder per E-Mail an: [personal.amt51@stadt-frankfurt.de](mailto:personal.amt51@stadt-frankfurt.de)**  
**(bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)**